

Finanz- und Wirtschaftsausschuss

N i e d e r s c h r i f t

Gremium: Finanz- und Wirtschaftsausschuss - öffentlich

Sitzungstermin: Dienstag, 25.09.2007

Raum: Ratssaal des Rathauses

Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr

Sitzungsende: 16:50 Uhr

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender:

Bürgermeister:

Protokollführer:

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Anwesend sind:

Ausschussvorsitz

Herr Hans-Gerold Finkeisen CDU

ordentliche Mitglieder

Herr 1. stv. BM Dieter von Essen CDU

Herr Matthias Decker CDU

Frau Friedegund Reiners CDU

Herr Klaus Hillen UWG

Frau Evelyn Fisbeck FDP

Frau Monika Sager-Gertje SPD

Herr Werner Skirde SPD für Dieter Güttler

Herr Rüdiger Kramer SPD

Herr Lars Krause SPD

Herr Michael Köver B90/Grüne

Verwaltung

Herr Bürgermeister Dieter Decker

Herr Günther Henkel

Herr Hans-Hermann Ammermann

Herr Frank Dudek

Herr Fritz Sundermann

Herr Bernd Gottwald

Herr Ralf Kobbe Protokoll

Gäste

Herr Uwe Harms von der Rasteder Rundschau

sowie 1 Zuhörer

Entschuldigt fehlen:

ordentliche Mitglieder

Herr Dieter Güttler SPD

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 13.02.2007
- 4 Haushalt 2008 - Haushaltssatzung, Haushaltsplan und Stellenplan
Vorlage: 2007/192
- 5 Optimierter Regiebetrieb Bauhof, Jahresabschluss 2006
Vorlage: 2007/203
- 6 Haushalt 2007 - Über- und außerplanmäßige Ausgaben
Vorlage: 2007/190
- 7 Schließung der Sitzung

Tagesordnungspunkt 1

Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Herr Finkeisen eröffnet die öffentliche Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses um 16:00 Uhr.

Tagesordnungspunkt 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende Herr Finkeisen stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Anwesend sind elf stimmberechtigte Mitglieder.

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss beschließt:

Die Tagesordnung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 3

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 13.02.2007

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss beschließt:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses vom 13.02.2007 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 4

**Haushalt 2008 - Haushaltssatzung, Haushaltsplan und Stellenplan
Vorlage: 2007/192**

Sitzungsverlauf:

Herr Dudek stellt zunächst anhand einer umfangreichen Power-Point-Präsentation, die der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt ist, den ausgeglichenen Haushalt 2008 vor. Er weist ergänzend auf die wesentlichen Maßnahmen sowie die ersten, im Vortrag gekennzeichneten Änderungen hin.

Herr Kramer hinterfragt, ob die Verschiebung von beschlossenen Maßnahmen nach 2009 zu einer höheren Kreditaufnahme in den kommenden Jahren führen kann.

Bürgermeister Decker erläutert, dass es Ziel der Verwaltung ist, die Investitionen gleichmäßig auf die kommenden Jahre zu verteilen, um den Haushalt zu stabilisieren.

Herr Finkeisen lobt den vorgelegten Haushaltsplanentwurf, der wie in den Vorjahren solide und mit Bedacht aufgestellt worden ist.

Herr von Essen ergänzt, dass zunächst der Haushaltsabschluss 2007 abgewartet werden sollte, bevor über weitere Investitionen nachgedacht wird. Vor diesem Hintergrund ist es ratsam, finanzpolitisch zunächst vorsichtig zu agieren.

Im Hinblick auf das Investitionsprogramm wird folgende Maßnahme angesprochen:

KGS Rastede – Anlegung zweiter Rettungsweg

Herr Krause erkundigt sich, ob Regressansprüche gegenüber dem Architekten geltend gemacht werden können, da bei der ursprünglichen Planung der Rettungsweg offensichtlich nicht berücksichtigt wurde.

Herr Ammermann legt dar, dass damals die Baumaßnahme entsprechend den Vorschriften abgenommen worden ist. Zwischenzeitlich hat sich jedoch die Brandschutzrichtlinie geändert, sodass nunmehr ein zweiter Rettungsweg angelegt werden muss.

Im weiteren Verlauf der Haushaltsberatung gehen die Mitglieder des Finanz- und Wirtschaftsausschusses die jeweiligen Budgets des Haushalts durch. Es werden Verständnisfragen gestellt und geklärt. Nachfolgend genannte Themenbereiche werden näher erörtert:

Erstellung Lohnsteuerkarten

Herr Köver hinterfragt vor dem Hintergrund der vorgesehenen Abschaffung der Lohnsteuerkarten, warum noch Druckkosten in Höhe von 1.100 Euro benötigt werden.

Bürgermeister Decker erklärt, dass die entsprechende gesetzliche Grundlage für die Einführung der digitalen Lohnsteuerkarte derzeit noch nicht vorliegt, sodass die Verwaltung zunächst von der bisherigen Regelung ausgeht.

Bewirtschaftungskosten Schule Wahnbek

Herr Hillen weist darauf hin, dass die Bewirtschaftungskosten im Budget der Schule Wahnbek recht hoch sind.

Bürgermeister Decker legt dar, dass es beispielsweise erhebliche Unterschiede bei der Nutzung, des Gebäudevolumens und der Dämmung gibt, sodass eine Vergleichbarkeit unter den Schulgebäuden nicht ohne weiteres gegeben ist.

Herr Ammermann ergänzt, dass die Bewirtschaftungskosten der einzelnen Gebäude in den Fachausschüssen noch umfassend dargestellt werden.

KGS Sanierung Gebäude Wilhelmstraße

Auf Nachfrage von Herrn M. Decker erklärt Bürgermeister Decker, dass die Einnahme in Höhe von 162.000 Euro für die Sanierung des Gebäudes Wilhelmstraße als zinsloses Darlehen aus der Kreisschulbaukasse kommt.

Kindergartenentgelte

Auf Anfrage von Frau Reiners weist Herr Sundermann darauf hin, dass die Reduzierung der Kindergartenentgelte auf der Einnahmenseite von 457.600 Euro auf 359.000 Euro direkt mit dem kostenlosen dritten Kindergartenjahr in Verbindung steht. Im Gegenzug sind die Zuschüsse/Zuweisungen entsprechend gestiegen.

Park- und Gartenanlagen – Unterhaltung der Außenanlagen

Herr Köver erkundigt sich, warum bei der Haushaltsstelle „Unterhaltung der Außenanlagen durch den Bauhof“ der Ansatz von 63.300 Euro auf 178.500 Euro gestiegen ist.

Hinweis: Versehentlich sind bei der Haushaltsstelle 105.000 Euro aus dem Wirtschaftsplan des Bauhofs für die Pflege des Rennplatzgeländes eingestellt worden. Diese Aufgabe wird wie in diesem Jahr von der Residenzort Rastede GmbH übernommen, sodass sich der Ansatz auf 73.500 Euro reduziert.

Öffentlichkeitsarbeit

Auf Nachfrage von Herrn Kramer macht Herr Henkel deutlich, dass durch die Neugestaltung des Internetauftritts im vergangenen Jahr einmalig ein höherer Betrag veranschlagt worden ist.

Kosten der EDV / Fortbildungskosten

Auf Anfrage mehrerer Ausschussmitglieder erläutert Bürgermeister Decker, dass zusätzliche EDV-Geräte sowie entsprechende Software für die Umsetzung der Doppik benötigt werden. Außerdem ist das Personal entsprechend zu schulen, was letztendlich auch höhere Fortbildungskosten verursacht.

Beschlussempfehlung:

Der Haushaltsplanentwurf für das Haushaltsjahr 2008 wird zur weiteren Beratung an die Fachausschüsse verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen:
Enthaltung:
Ungültige Stimmen:

Tagesordnungspunkt 5

Optimierter Regiebetrieb Bauhof, Jahresabschluss 2006
Vorlage: 2007/203

Sitzungsverlauf:

Keine Aussprache.

Beschlussempfehlung:

Der Bericht der Treuhand Oldenburg, Wirtschaftsprüfung, über die Erstellung des Jahresabschlusses für den Optimierten Regiebetrieb Bauhof Rastede für das Geschäftsjahr 2006 wird zur Kenntnis genommen.

Der erwirtschaftete Überschuss wird zur weiteren Tilgung bestehender Kredite verwendet.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen:
Enthaltung:
Ungültige Stimmen:

Tagesordnungspunkt 6

Haushalt 2007 - Über- und außerplanmäßige Ausgaben
Vorlage: 2007/190

Sitzungsverlauf:

Keine Aussprache.

Beschlussempfehlung:

Der Verwaltungsausschuss und der Rat nehmen Kenntnis von den in der Anlage aufgeführten über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von jeweils ab 5.000,00 Euro.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen:
Enthaltung:
Ungültige Stimmen:

Tagesordnungspunkt 7

Schließung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Herr Finkeisen schließt die öffentliche Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses um 16:50 Uhr.